

Executive Education: Worauf achten beim MBA?

Der Titel des «Master of Business Administration», kurz MBA, ist im Trend, die Bildungsinstitutionen übertreffen sich mit Angeboten. Es ist nicht leicht, in diesem Markt einen Überblick zu gewinnen. Drei wichtige Kriterien findet ihr in diesem Beitrag.

Was unterscheidet einen MBA von einem EMBA?

Der grosse Unterschied liegt im Profil der Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Während das MBA-Studium für eher jüngere Teilnehmende gedacht ist, die Zeit für ein Vollzeitstudium finden, treffen im Executive MBA (EMBA) Studierende mit mehreren Jahren Management-Erfahrung zusammen. Sie haben in der Regel ein erstes Studium absolviert, befinden sich in einer Führungsposition in einem nationalen oder internationalen Unternehmen und peilen ihren nächsten Karriereschritt an. Der EMBA muss ihren Bedürfnissen entsprechen. Das bedeutet:

- Sie benötigen ein berufs begleitendes Programm, das es ihnen erlaubt, Karriere, Studium und Privatleben zu verbinden.
- Sie wünschen einen Unterricht, in dem sie nicht nur Theorie büffeln, sondern das Gelernte praktisch anwenden können.

- Sie erwarten Dozierende und Gastreferenten, die in ihrem Fach weltweit an der Spitze liegen und gleichzeitig die Herausforderungen der Praxis aus Erfahrung kennen.
- Sie suchen den Austausch mit Berufsleuten auf ihrer Stufe, die aus der eigenen oder einer anderen Branche stammen.
- Sie erwerben ein Diplom, das ihnen national und international die Türen öffnet.

Wie wichtig ist der internationale Aspekt bei einem Programm?

Eine hochwertige Weiterbildung für Führungskräfte muss international ausgerichtet sein. Führungskräfte von heute loten Geschäftsmöglichkeiten jenseits der Landesgrenzen aus, agieren in globalen Märkten. Ihre Kunden, Lieferanten, Wettbewerber, Investoren, Mitarbeitenden – sie alle stammen häufig aus einem internationalen Umfeld. Das eröffnet neue Horizonte und Chancen. Selbst wer hauptsächlich national wirken möchte, kann sich dem Einfluss dieser Kräfte nicht mehr entziehen.

Bei einem wirklich internationalen Programm findet der Unterricht nicht nur in der Schweiz statt, sondern auch im Ausland. Internationalität darf nun aber nicht bedeuten, einfach mög-

lichst viele Schulen und Unternehmen in anderen Ländern zu besuchen. Die Auslandsaufenthalte sollten mehr als kurze «Schulreisen» sein. Sie sollten den Studierenden die Gelegenheit geben, sich intensiv mit dem Gastland auseinanderzusetzen.

Das heisst, die Studierenden hören nicht nur, was es heisst, zum Beispiel in den USA oder Asien geschäftlich tätig zu sein, sondern sie erleben es im aktiven Austausch mit ausländischen Führungskräften und in konkreten Projekten. Weitere wichtige Aspekte von Internationalität sind:

- Die Dozierenden stammen vorwiegend aus dem Ausland.
- Die Klassen sind aus internationalen Studierenden zusammengesetzt.
- Das Diplom hat auch international einen guten Ruf.

Welche Voraussetzungen müssen Teilnehmende mitbringen?

Ein EMBA bedeutet intensives Studium neben Beruf und Privatleben. Wer das auf sich nimmt, möchte Neues lernen und ist bereit, hierfür Zeit zu investieren. Um optimal vom Studium zu profitieren, sollten die Teilnehmenden die folgenden Voraussetzungen mitbringen:

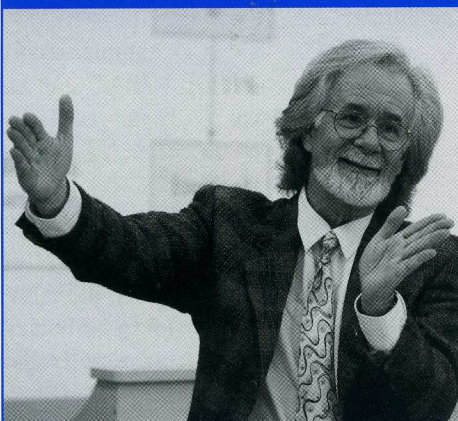
- mehrjährige Berufs- und Management-Erfahrung
- die Fähigkeit, Prioritäten zu setzen
- akademische oder gleichwertige Ausbildung
- Unterstützung des Unternehmens, der Familie und der Freunde.

In der Schweiz gibt es nur wenige EMBA-Programme, die diese und weitere Kriterien (zum Beispiel internationale Akkreditierung, gutes Ranking) erfüllen. Eines dieser Programme ist das Rochester-Bern Executive MBA, ein Joint Venture der Universitäten Rochester (NY, USA) und Bern, das vor 14 Jahren gegründet wurde. Es eröffnet den Studierenden neue Perspektiven und ändert ihren Blick für die (Geschäfts-)Welt.

Wer das Programm kennen lernen möchte, ist jederzeit herzlich eingeladen, den Unterricht in Thun zu besuchen, um einen eigenen Eindruck vom Programm zu bekommen und sich mit Studierenden und Dozierenden auszutauschen. Erste Informationen und die Kontaktadresse für das persönliche Gespräch bietet die Website www.executive-mba.ch.

Bericht: Petra Joerg, Managing Director, Rochester-Bern Executive MBA

We'll change the way you think. www.executive-mba.ch



- General management program with a **focus on finance**
- **on three continents:** Europe, North America, and Asia
- U.S. MBA degree from the **University of Rochester** and EMBA from the **Universität Bern**

More information: www.executive-mba.ch

Rochester-Bern

Executive MBA Program

Simon School

University of Rochester

IFM Universität Bern